

RELIGI ON UND KIRCHE

Hörfunk & Fernsehen

Juni 2019

hr

Nachschlagen und Nachhören im Internet:

Alle **Verkündigungsbeiträge** aus den Radioprogrammen des Hessischen Rundfunks, Zusprüche, Morgenfeiern, Moment Mals! oder das Übrigens... von evangelischen und katholischen Autorinnen und Autoren aus Hessen finden Sie jetzt auf der Seite www.kirche-im-hr.de

Impressum:

hr-Kirchenredaktion
Bertramstraße 8
60320 Frankfurt am Main

Programmorschau Juni 2019

Hessischer Rundfunk

Kirchenredaktion Hörfunk

Dr. Lothar Bauerochse

Klaus Hofmeister

Fernsehen Gesellschaft und Religion

Redaktion „Engel fragt...“

Philipp Engel

Möchten Sie regelmäßig alle zwei Wochen aktuell über Religion und Kirche in den Programmen des hr informiert werden, dann empfehlen wir Ihnen den *Newsletter* der hr-Kirchenredaktion. Sie können ihn im Internet bestellen unter www.hr.de/religion

Unsere Sendungen und das Podcastangebot finden Sie ebenfalls im Internet unter der gleichen Seite: www.hr.de/religion

Möchten Sie diese Programmorschau per e-Mail erhalten, schreiben Sie uns gern an: religion@hr.de

Samstag, 01.06.2019

hr1 Zuspruch

Pfarrer Johannes Meier, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Samstag, 01.06.19, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Pfarrer Andrea Wöllenstein, Marburg

(Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Samstag, 01.06.19, 6.30 Uhr

Sonntag, 02.06. bis Samstag, 08.06.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Thema am 2. Juni: Wir nehmen die Zukunft in die Hand



Die Europa-Wahlen haben es gezeigt: Die großen Zukunftsfragen drängen neu ins Blickfeld. Gerade die Jungen finden sich mit dem „Weiter so“ nicht mehr ab. Sie wissen: Es steht viel auf dem Spiel. Die Klimafrage und globale Krisen bedrohen die gemeinsame Zukunft. Davor darf niemand die Augen verschließen. Jetzt gilt es,

die Gestaltung der Zukunft in die Hand zu nehmen. Welche Ideen es dafür gibt und welche Fähigkeiten und Ressourcen wir brauchen, das ist Thema in hr1 am Sonntagmorgen.

Sonntag, 02.06.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Wachsen mit dem Heiligen Geist

Die Pfingstkirchen geben sich hip

Von Michael Hollenbach



Die traditionellen evangelischen Landeskirchen beklagen einen rapiden Mitgliederschwund; doch viele charismatische Pfingstkirchen wachsen. Vor allem schaffen sie es, mit aktueller Musik, Gottesdiensten in Kinos und Clubs sowie mit einem postmodernen Outfit, junge Menschen anzusprechen. Mit ihren

Welcome-Teams, dem lockeren Umgang und einer herzlichen Zugewandtheit gelingt es Pfingstkirchen wie Hillsong oder ICF, die Kinder frommer Eltern in der Kirche zu halten und neue zu faszinieren. Diese Kirchen wirken hip, doch der angesagte Auftritt kommt oft mit einer konservativen Botschaft daher: eine enge Auslegung der Bibel, kein Sex vor der Ehe und Probleme mit der Homosexualität.

Sonntag, 02.06.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hrINFO – Himmel und Erde

Das Neueste aus Kirchen und Religionen, dazu Erfahrungen und Meinungen zum Leben und Glauben heute: Das bietet „Himmel und Erde“ kompakt jeden Sonntagmorgen. Entwicklungen und Trends in den großen Kirchen, hessennah und weltweit, die wichtigsten Vorgänge in den großen Religionen und nicht zuletzt die bunte Szene der neuen Religiosität sind Themen der Sendung aus der hr-Kirchenredaktion. Neben aktuellen Ereignissen widmet sich die Sendung wichtigen Lebensfragen. Es geht um Werte, um persönliche und gesellschaftliche Zukunftsorientierung, um Lebensstile und Lebenserfahrungen.

Sonntag, 02.06.19, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Das bunte Leben unter Hessens Kirchendächern ist sonntags um 8.40 Uhr Thema in hr4. Menschen mit Profil, mutige Engagements für Andere, Spaß an Fest und Feier in einer religiösen Gemeinschaft. Hessen ist auch in Sachen Religion vielfältig und überraschend. Folgen Sie unseren Entdeckungsreisen zu Land und Leuten auf den Spuren von Glauben und Religion.

Sonntag, 02.06.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Pastoralreferentin Anke Jarzina, Eltville (Katholische Kirche)

Sonntag, 02.06.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Pastoralreferentin Simone Gerlitzki, Frankfurt (Katholische Kirche)

Sonntag, 02.06.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirchen in Youfm

Porträt: Jana – früher Messdienerin, heute politisch aktiv

Von Vanessa Verena Wahlig

Sonntag, 02.06.19, ca. 9.15 Uhr

hr1 Zuspruch

Pastoralreferent Gunnar Bach, Nentershausen (Katholische Kirche)

Montag, 03.06. – Freitag, 07.06.19, 5.20 und 19.15 Uhr

Pastoralreferent Gunnar Bach, Nentershausen (Katholische Kirche)

Samstag, 08.06.19 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Diakon Uwe Groß, Wiesbaden (Katholische Kirche)

Montag, 03.06. – Samstag, 08.06.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 02.06.19, 7.15 Uhr

Christina Ellermann, Darmstadt (Katholische Kirche)

Dienstag, 04.06. und Donnerstag, 06.06.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Susanna Petig, Felsberg (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Sonntag, 02.06.19, 7.45 Uhr

Andreas Meyer, Ockenheim (Katholische Kirche)

Montag, 03.06. – Freitag, 07.06.19, 17.45 Uhr

hr2-kultur | Jüdische Welt

Nachrichten, Berichte, Kommentare aus der jüdischen Theologie und den jüdischen Gemeinden

Am ersten Freitag im Monat: 7. Juni 2019, 14.30 – 15.00 Uhr

hr2-Doppelkopf

Am Tisch mit Jaqueline Straub, „Wunsch-Priesterin“

Gastgeber: Lothar Bauerochse



Der britische Radiosender BBC zählte sie im vergangenen Jahr zu den 100 „inspirierendsten und einflussreichsten Frauen der Welt“. Dabei verfolgt Jacqueline Straub eigentlich einen vollkommen unrealistischen Traum: Sie möchte römisch-katholische Priesterin werden.

Seit ihrer Kindheit fühlt sie sich der katholischen Kirche eng verbunden. Sie hat Theologie studiert, sie ist verheiratet, sie arbeitet als Journalistin und Buchautorin, und ihre Leidenschaft ist das Boxen. Entsprechend schlagkräftig führt sie auch ihren Kampf für eine andere katholische Kirche. Eine ganz andere Kirche. Eine moderne Kirche, die die Sprache der Jugend spricht, eine Kirche ohne klerikalen Machtmissbrauch, eine Kirche, in der Frauen die gleichen Rechte haben wie die Männer. Wie unrealistisch ist dieser Traum? Und was motiviert Jacqueline Straub, ihm trotzdem Tag für Tag nachzueifern?

Mittwoch, 05.06.19, 12.05 – 13.00 Uhr

(Wdhlg.: 23.05 – 23.55 Uhr)

hr-fernsehen

Engel fragt:

Wann bin ich ein guter Vater?



Wunsch oder Wirklichkeit? 60 Prozent aller Väter wünschen sich, genauso viel Familienarbeit zu machen wie Mütter. Nicht einmal ein Viertel davon schafft das. Warum ist das so? Philipp Engel macht sich auf die Suche nach Antworten und spricht mit alten und neuen Vätern. Die jungen Väter wollen mehr sein als die

Familienernährer. Aber warum leben dann am Ende doch so viele wieder das klassische Familienmodell? Aus Angst vor beruflichen Nachteilen? Oder können und wollen Mütter auch nicht so richtig abgeben? Es gibt sie, die „aktiven Väter“ – viel mehr als früher. Doch zwischen Wunsch und Wirklichkeit klafft oft eine ziemlich große Lücke. Wieso eigentlich?

Mittwoch, 05.06.19, 21.45 Uhr

(Wdh.: Samstag, 08.06.19, 17.45 Uhr)

Pfingstsonntag, 09.06. bis Samstag, 15.06.19

hr1 am Pfingstsonntag

Thema am 9. Juni:

Ist das schön! Über das Wesen der Schönheit



„Ist das schön!“ denken viele Menschen, wenn sie im Frühsommer durch die Natur gehen. Sattes Grün, überall blüht und duftet es. Besonders die Königin der Blumen, die Rose, zieht uns in ihren Bann. Aber warum fasziniert uns Schönheit? Weshalb finden wir Blumen so schön und bevorzugen wohlproportionierte

Körper? Hat Schönheit Regeln? Wir suchen nach Antworten in der Wissenschaft. Schönheit liegt in den Augen des Betrachters. „Jeder Mensch ist schön, wenn er sich liebevoll anschaut“, sagt der Benediktinerpater Anselm Grün. Wo wir im Alltag Schönheit finden und warum uns Schönheit mit Gott verbindet, darüber sprechen wir mit ihm an Pfingstsonntag.

Pfingstsonntag, 09.06.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Camino entfällt wegen des Pfingstschwerpunktes in hr2 zum Thema „Reisen“

Pfingstsonntag, 09.06.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hr1 Feiertagsgedanken

Prof. Stefan Claaß, Herborn (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Pfingstsonntag, 09.06.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Kirchenpräsident Dr. Dr. hc. Volker Jung, Darmstadt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Pfingstsonntag, 09.06.19, 7.30 – 8.00 Uhr

hriNFO – Himmel und Erde

Pfingstsonntag, 09.06.19, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)

hr3 Moment Mal!

Christina Ellermann, Darmstadt (Katholische Kirche)

Pfingstsonntag, 09.06.19, 7.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Andreas Meyer, Ockenheim (Katholische Kirche)

Pfingstsonntag, 09.06.19, 7.45 Uhr

Kirchen in Youfm

Songcheck: Alice Merton – „Learn to live“

Von Vanessa Verena Wahlig

Pfingstsonntag, 09.06.19, ca. 9.15 Uhr

hr4 – Katholischer Gottesdienst am Pfingstsonntag

Live-Übertragung aus der katholischen Kirche St. Peter in Gelnhausen mit Dechant Marcus C. Günther



Die Geschichte der Pfarrkirche St. Peter in Gelnhausen ist wechselvoll: Bereits im frühen 13. Jahrhundert beschloss die Bürgerschaft Gelnhausens den Bau einer Stadtpfarrkirche, die nach der Reformation verfiel, bis 1830 ein Kaufmann darin eine Zigarrenfabrik errichtete. 1839 wurde wieder eine Katholische Kir-

chengemeinde gegründet, die 1920 die Peterskirche zurückkaufte. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten erfolgte 1939 die Wiedereinweihung des Gotteshauses, das mit zu den Wahrzeichen der Barbarossastadt zählt.

Zelebrant und Prediger des Gottesdienstes ist Pfarrer Marcus Günther. Musikalisch wird der Gottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor St. Peter unter der Leitung von Maria Huerkamp-Bölting, sowie Kantor Christian Kling, der auch zugleich an der Orgel zu hören ist. Im Anschluss an den Gottesdienst können Sie sich bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06051 – 2583 mit Pfarrer Marcus Günther in Verbindung setzen.

Pfingstsonntag, 09.06.19, 10.05 – 11.00 Uhr

hr1 am Pfingstmontag

Thema am 10. Juni:

Das große Wir: Die Sehnsucht nach Gemeinschaft



Die Pfingstgeschichte beschreibt, wie Gottes Geist die Menschen über alle Sprachgrenzen verbindet. Alle verstehen sich, ohne die fremden Sprachen zu kennen. Dieses Wir-Gefühl ist ein Grundgedanke von Pfingsten und ein Grundbedürfnis des Menschen. Denn die meisten Menschen sehnen sich nach Gemein-

schaft. Viele Jahrzehnte galt die Individualität als treibender Faktor. Ellenbogen, Konkurrenzdenken und Egoismus. Nun beobachten Soziologen ein großes „Wir“: gemeinsames Wohnen, Nachbarschaftsgärten, Carsharing und Teambuilding im Job. Bewegen wir uns in Richtung einer Wir-Kultur? Und was sorgt für einen gesunden Teamgeist? Darüber sprechen wir an Pfingstmontag.

Pfingstmontag, 10.06.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr1 Feiertagsgedanken

Pastoralreferent Stefan Herok, Wiesbaden (Katholische Kirche)

Pfingstmontag, 10.06.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Pfarrer Stefan Wanske, Friedberg (Katholische Kirche)

Pfingstmontag, 10.06.19, 7.30 – 8.00 Uhr

hr4 Übrigens ...

Ulf Häbel, Laubach-Freienseen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Pfingstmontag, 10.06.19, 7.45 Uhr

hr4 – Evangelischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Live-Übertragung aus der evangelischen Kirche in Ober-Ramstadt mit Pfarrerin Vera Langner und hr4-Moderator Hermann Hillebrand



Dieser Gottesdienst steht unter dem Motto: „Neues wagen – Grenzen überwinden“. Pfarrerin Vera Langner predigt über das Pfingstereignis aus der Apostelgeschichte des Lukas. Sie erzählt von Erfahrungen vor Ort, wie Gottes Geistkraft bewegt, aufeinander zuzugehen, Neues zu wagen und Fremdheit zu überwinden, im Neu-

baugesbiet genauso wie zwischen verschiedenen Kulturen und Religionen. Davon erzählen drei Menschen aus der Gemeinde. Pfarrerin Vera Langner gestaltet mit ihrem Team den Gottesdienst. Die Moderation und die Lesungen übernimmt der hr4-Moderator Hermann Hillebrand.

Unter der Leitung von Kantor Konja Voll singt der Oratorienchor Bergstraße, das Blechbläserensemble Contrapunctus, geleitet von Kantor Uwe Krause, begleitet den Gemeindegesang. An der Orgel spielt Gerlinde Fricke.

Nach dem Gottesdienst können Hörerinnen und Hörer mit Pfarrerin Vera Langner und Telefonseelsorger Markus Mütze sprechen. Sie sind von 11 bis 13 Uhr unter der Telefonnummer 06154 / 63 57 98 erreichbar. Die Predigt zum Nachlesen und weitere Informationen rund um den Gottesdienst gibt es unter www.hr4.de und www.kirche-hr.de.

Pfingstmontag, 10.06.19, 10.05 – 11.00 Uhr

hr2-Doppelkopf

Am Tisch mit Raimund Joos, „Pilgerprofi“

Gastgeber: Klaus Hofmeister



Er ist der bekannteste Pilgerweg durch Europa und er verzeichnet jährlich neue Rekorde: der Jakobsweg ins spanische Santiago de Compostela. 2017 wurde die Marke von 300.000 Pilgern erreicht. In die offizielle Statistik kommt nur, wer mindestens die letzten 100 Kilometer bis zum Grab des Apostels

Jakobus zu Fuß gegangen ist. Nach Spaniern und Italienern sind die Deutschen die drittgrößte Pilgergruppe. Raimund Joos verdient mit dem Jakobsweg sein Geld, er schreibt erfolgreiche Pilgerführer und bietet Pilgerseminare an. Aber langsam wird auch ihm der Jakobsweg zu touristisch, er scheint sich mehr und mehr zu einem normalen Weitwanderweg zu entwickeln. So schön es ist, dass immer mehr Menschen vom „Pilgervirus“ befallen werden: Dass inzwischen fast flächendeckend „Pilger-WLAN“ angeboten wird und sich eine Pilgerindustrie etabliert, gefällt dem Profipilger Joos ganz und gar nicht. Er, der unter anderem Theologie studierte, versucht gegen den Trend anzuschreiben. Unter anderem mit seinem „spirituellen Jakobsweg-Coach“ mit dem Titel „Warum der Schuh beim Gehen weiter wird“. Seine Erkenntnisse und weitere Pilgerweisheiten („Der Weg ist das Ziel“) sind Gegenstand im Doppelkopf-Gespräch mit Klaus Hofmeister.

Pfingstmontag, 10.06.19, 12.05 – 13.00 Uhr

(Wdhlg.: 23.05 – 23.55 Uhr)

hr1 Zuspruch

Pfarrer Christoph Wildfang, Schmitten-Arnoldshain
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 11.06. – Freitag, 14.06.19, 5.20 und 19.15 Uhr

Pfarrer Christoph Wildfang, Schmitten-Arnoldshain
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Samstag, 15.06.19 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Pfarrerinnen Annegreth Schilling, Frankfurt (Ev. Kirche in Hessen u. Nassau)

Dienstag, 11.06. – Samstag, 15.06.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 11.06. und Donnerstag, 13.06.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Michael Becker, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Dienstag, 11.06.19, 17.45 Uhr

Ulf Häbel, Laubach-Freienseen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Mittwoch, 12.06. – Freitag, 14.06.19, 17.45 Uhr

Ulf Häbel, Laubach-Freienseen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 16.06.19, 7.45 Uhr

hr-fernsehen

Engel fragt:

Warum soll ich was für andere tun?



Ob im Schulalltag, als Sterbebegleiter oder in der Dorfbücherei: Rund 31 Millionen Deutsche engagieren sich unentgeltlich für ihre Mitmenschen. Es sind zwar immer mehr Menschen bereit, sich einzubringen, aber mit immer weniger Stunden.

Vor allem die Jüngeren sind nicht mehr mit dem Eifer dabei, wie noch

ihre Eltern und Großeltern. Sportvereine finden kaum Nachwuchs, der bereit wäre, das Training zu leiten oder sich um die zeitaufwändige Vereinsführung zu kümmern. Wie gehen die Vereine damit um?

Auch Freiwillige Feuerwehren brennen personell leer. Haben junge Menschen einfach keine Zeit mehr? Oder fehlt schlicht die Lust, sich für andere zu engagieren? Warum soll ich was für andere tun? Philipp Engel macht sich auf die Suche nach Antworten.

Mittwoch, 12.06.19, 21.45 Uhr

Sonntag, 16.06. bis Samstag, 22.06.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter www.hr1.de/programm/sendezeiten.

Sonntag, 16.06.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Nachgefragt – Das aktuelle Gespräch mit Hans Leyendecker, Präsident des Deutschen Evangelischen Kirchentags in Dortmund

mit Lothar Bauerochse und Klaus Hofmeister



Der Journalist Hans Leyendecker ist in diesem Jahr der Präsident des Kirchentags. Er hat die Programmgestaltung maßgeblich geprägt. Im Gespräch mit den hr-Kirchenredakteuren Lothar Bauerochse und Klaus Hofmeister erläutert er die thematischen Schwerpunkte dieses Christentreffens und welche Erwartungen

sich damit verbinden.

Hunderttausend Besucher werden erwartet zum Evangelischen Kirchentag in Dortmund. Ein Ort, um Christsein zu feiern, um zu diskutieren, alte Freunde wieder zu treffen und Kirche einmal anders zu erleben.

Als Kirche in Bewegung, eine Kirche, die experimentiert. Und eine Kirche, die bewusst in die Gesellschaft hineinwirken will. Das signalisiert in diesem Jahr schon das Motto: „Was für ein Vertrauen“. In einer Zeit, die viele als verunsichernd, beunruhigend oder gar verstörend erleben, fragt der Kirchentag danach, was im Leben Halt gibt und worauf man sich verlassen kann.

Sonntag, 16.06.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hriNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 16.06.19, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 bis 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 16.06.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Dipl.-Theol. Christoph Hartmann, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 16.06.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Prof. Dr. Gerhard Stanke, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 16.06.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirchen in Youfm

Porträt: Allein unter Frauen – Paul macht ein FSJ in der Kita

Von Anna Parschan

Sonntag, 16.06.19, ca. 9.15 Uhr

hr1 Zuspruch

Pastoralreferentin Verena Maria Kitz, Frankfurt (Katholische Kirche)

Montag, 17.06. – Mittwoch, 19.06.19, 5.20 und 19.15 Uhr

hr2 Zuspruch

Pastoralreferentin Andrea Maschke, Frankfurt (Katholische Kirche)

Montag, 17.06. – Mittwoch, 19.06.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 16.06.19, 7.15 Uhr

Christina Ellermann, Darmstadt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 18.06.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Ulf Häbel, Laubach-Freienseen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 16.06.19, 7.45 Uhr

Jochen Straub, Limburg (Katholische Kirche)

Montag, 17.06. – Mittwoch, 19.06.19, 17.45 Uhr

hr-fernsehen

Echtes Leben und Engel fragt:

Wie selbstbestimmt darf ich sterben?



Wenn es so weit ist, soll es sanft und schmerzlos gehen, zu Hause, im Kreis der Liebsten. Einen solchen Tod wünschen sich die meisten – wenn es so weit ist. Es gibt jedoch Menschen, bei denen sich der Tod lange vorher ankündigt, aber nicht eintritt und das Weiterleben zur Qual wird.

Die Freiheit zu entscheiden, wann und wie sie sterben wollen, haben sie nicht. Denn Sterbehilfe wird in Deutschland sehr restriktiv gehandhabt. Während der Staat also seinen Bürgern ein selbstbestimmtes Leben garantiert, verwehrt er ihnen, dieses selbstbestimmt zu beenden. Doch gehört zu einem selbstbestimmten Leben nicht auch das Recht auf einen selbstbestimmten Tod? Wer darf darüber entscheiden, wann das Leben nicht mehr würdevoll ist? Welche extreme Situation rechtfertigt den Todeswunsch? Oder geht es weniger um den Todeswunsch als vielmehr um die Gewissheit, über das eigene Ende selbst bestimmen zu können?

Philipp Engel macht sich auf die Suche nach Antworten und fragt Patienten, Palliativmediziner und Bürger. Wie wird dieses Thema von den Menschen diskutiert und gesehen? Welche Ängste haben sie? Welche Ängste kann die moderne Palliativmedizin nehmen? Welche Hoffnungen verbinden sich mit der aktiven „Sterbehilfe“, und welche ethischen Gefahren lauern hinter einer zu liberalen Regelung?

Ein Film von Ilia Mec.

Mittwoch, 19.06.19, 21.45 Uhr

(Wh.: Samstag, 22.06.19, 17.45 Uhr)

hr1 an Fronleichnam

Thema am 20. Juni: Kontakt – Mit dir und anderen verbunden sein



Im Sommer sind viele Menschen kontaktfreudiger als im Winter. Denn in der warmen Jahreszeit gibt es viele Möglichkeiten, andere Menschen kennenzulernen: Gemeinsame Ausflüge, Wanderungen oder geselliges Grillen. Wie aber gelingt es, in Kontakt mit anderen Menschen zu treten und was macht einen guten

Kontakt aus? Dermatologen beobachten, dass vielen Menschen der Hautkontakt fehlt und sprechen von einer berührungsarmen Gesellschaft. Dabei haben Berührungen und Massagen einen positiven Einfluss auf unsere Gesundheit. Wie wichtig Kontakte für unser Leben sind, darüber sprechen wir an Fronleichnam.

[Fronleichnam, 20.06.19, 6.05 – 10.00 Uhr](#)

hr1 Feiertagsgedanken

Clemens Scheitza, Frankfurt (Katholische Kirche)

[Fronleichnam, 20.06.19, 7.45 – 7.55 Uhr](#)

hr2 Morgenfeier

Pastoralreferent Reiner Jöckel, Frankfurt (Katholische Kirche)

[Fronleichnam, 20.06.19, 7.30 – 8.00 Uhr](#)

hr3 Moment Mal!

Christina Ellermann, Darmstadt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

[Fronleichnam, 20.06.19, 7.15 Uhr](#)

hr4 Übrigens ...

Jochen Straub, Limburg (Katholische Kirche)

[Fronleichnam, 20.06.19, 7.45 Uhr](#)

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg Mit Gottes sanfter Hand Über die heilende Kraft des Segnens

Von Lisa Laurenz



„Was für ein Segen!“, sagen Menschen manchmal, um tiefe Dankbarkeit und Freude über etwas auszudrücken. Jubilaren wird „Viel Glück und viel Segen“ gesungen und Priester segnen die Gläubigen. Segnen ist ein uralter spiritueller Ritus der Menschheit, in allen Religionen und Kulturen. Zu segnen

bedeutet, jemandem bedingungslos und von Herzen Gutes zu wünschen und die heilende Liebe Gottes oder einer höheren Kraft für sich selbst, für andere Menschen oder Dinge zu erbitten. Segnen ist kein Privileg von Priestern. Manche halten es für ein Heilmittel in einer von Krisen und Konflikten bedrohten Welt. Es soll helfen, eine negative Geisteshaltung zu überwinden sowie sich selbst und andere mit einem schützenden Mantel zu umgeben.

[Fronleichnam, 20.06.19, 11.30 – 12.00 Uhr](#)

hr2 – Lebenswert

Gespräche am Feiertag mit Hörerinnen und Hörern

Gast im Studio: Eva Wlodarek, Diplom-Psychologin und Autorin

Thema: Die Kraft der Wertschätzung

Moderation: Petra Diebold



Ich danke Dir! Gut gemacht! Schön, dass Du mir beigestanden hast. Egal, was man geleistet hat: Ein ‚Danke‘, ein Lob tut gut, bestätigt und ermutigt. Anerkennung und Wertschätzung sind zentrale Bedürfnisse des Menschen. So elementar wie essen, trinken und schlafen. Jeder und jede will gesehen und wahrgenommen

werden, will positive soziale Anerkennung erhalten für das, was man geleistet oder gegeben hat – für besondere Fähigkeiten und als Person,

im Privaten und im Berufsleben. Wir können hoffen, positive Aufmerksamkeit wie ein Geschenk zu bekommen. Aber wir können auch etwas dafür tun, dass uns Respekt und Zuwendung entgegengebracht wird. Am besten fangen wir bei uns selbst an: Wie sehe ich mich? Was denke ich über mich? Wie rede ich über mich?

Die Wertschätzung sich selbst gegenüber ist die Voraussetzung für die Wertschätzung für andere. Dann kann sie ihre Kraft entfalten. Darum geht es im neuen Buch der renommierten Psychologin Eva Wlodarek „Die Kraft der Wertschätzung – Sich selbst und anderen positiv begegnen“.

Wo erleben Sie Wertschätzung? Wie wichtig ist sie Ihnen? Wo und wie zeigen Sie positive Anerkennung? Sie sind herzlich eingeladen, sich am Gespräch zu beteiligen unter Tel. 069-155 6126:

[Fronleichnam, 20.06.19, 17.05 – 19.00 Uhr](#)

hr1 Zuspruch

Pastoralreferentin Verena Maria Kitz, Frankfurt (Katholische Kirche)

[Freitag, 21.06.19, 5.20 und 19.15 Uhr](#)

Pastoralreferentin Verena Maria Kitz, Frankfurt (Katholische Kirche)

[Samstag, 22.06.19 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr](#)

hr2 Zuspruch

Pastoralreferentin Andrea Maschke, Frankfurt (Katholische Kirche)

[Freitag, 21.06. – Samstag, 22.06.19, 6.30 Uhr](#)

hr4 Übrigens ...

Jochen Straub, Limburg (Katholische Kirche)

[Freitag, 21.06.19, 17.45 Uhr](#)

Sonntag, 23.06. bis Samstag, 29.06.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter www.hr1.de/programm/sendenzeiten.

Sonntag, 23.06.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Was für ein Vertrauen?

Stimmen und Eindrücke vom Evangelischen Kirchentag in Dortmund

Von Lothar Bauerochse und Klaus Hofmeister



„Was für ein Vertrauen“ – so lautet das Motto des Kirchentages in Dortmund. Alle werden sie da sein: die Politiker – unter anderen drei ehemalige und der amtierende Bundespräsident –, führende Vertreter von Kirchen aus Deutschland und der Welt, Experten und Künstler, und vor allem die erwarteten 110.000 Teil-

nehmerinnen und Teilnehmer. Vier Tage lang werden sie den Glauben feiern, beten, singen, tanzen, in der Bibel lesen und darüber diskutieren, was im Leben Halt geben kann und wie Glaube und Religion heute die Gesellschaft prägen können.

Die hr-Kirchenredakteure Lothar Bauerochse und Klaus Hofmeister werden diesen Evangelischen Kirchentag beobachten und beschreiben, welche Impulse in diesem Jahr von dem Christentreffen ausgehen.

Sonntag, 23.06.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hriNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 23.06.19, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdh.: 10.35 – 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 23.06.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Pfarrer Johannes Meier, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Sonntag, 23.06.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Pfarrerin Tina Oehm-Ludwig, Fulda (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)
Sonntag, 23.06.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirchen in Youfm

Songcheck: Calvin Harris feat. Rag'n'Bone-Man – "Giant"
Von Lena Ullges
Sonntag, 23.06.19, ca. 9.15 Uhr

hr1 Zuspruch

Pfarrer Kurt Grützner, Kassel (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Montag, 24.06. – Freitag, 28.06.19, 5.20 und 19.15 Uhr
Pfarrer Dr. Peter Kristen, Limeshain-Hainchen (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)
Samstag, 29.06.19 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Pfarrerin Gabriele Heppe-Knoche, Kassel
(Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)
Montag, 24.06. – Samstag, 29.06.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Christina Ellermann, Darmstadt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Sonntag, 23.06.19, 7.15 Uhr
Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)
Dienstag, 25.06. und Donnerstag, 27.06.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Jochen Straub, Limburg (Katholische Kirche)
Sonntag, 23.06.19, 7.45 Uhr
Martin Hein, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)
Montag, 24.06., Mittwoch, 26.06. – Freitag, 28.06.19, 17.45 Uhr
Michael Becker, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)
Dienstag, 25.06.19, 17.45 Uhr

hr-fernsehen

Echtes Leben:

Endlich alt!

Jetzt mach ich, was ich will



Günther Anton Krabbenhöft ist auf Berlins Straßen nicht zu übersehen. Sein Markenzeichen: Fliege und Hut. Unter Modebloggern und Hipstern gilt er als der am besten angezogene Opa Berlins. Der 71-Jährige hat noch eine weitere Leidenschaft. Jedes Wochenende tanzt er in den Elektro-Clubs der Hauptstadt. Er selbst

bezeichnet sich als Spätzünder. Bis zur Rente war er Kantinenkoch, vor zwei Jahren hat er sich zum ersten Mal in einen Club getraut. Seitdem ist er aus dem Berliner Nachtleben nicht mehr wegzudenken.

Auch Greta Silver hat sich nochmal neu erfunden. Die 69-jährige Hamburgerin und mehrfache Großmutter hat es zur Werbeikone der Generation Gold geschafft. Mit grauer Prachttolle und ansteckendem Lachen gehört sie zu den Lieblingsrentnern der Werbeindustrie. Doch der schöne Schein ist Greta Silver zu wenig. Deshalb packt sie regelmäßig Stativ und Kamera aus und dreht Videos für den eigenen YouTube-Kanal. Ursel Graf, 68 Jahre alt, ist fast immer unterwegs. Sie liebt das Gefühl, gebraucht zu werden.

„Echtes Leben“ begleitet drei sehr unterschiedliche Senioren, die ihren Ruhestand nicht wörtlich nehmen. Sie haben keine Angst vor dem Scheitern und machen auch anderen Mut, neue Wege zu gehen.

Mittwoch, 26.06.19, 21.45 Uhr

(Wdh.: Samstag, 29.06.19, 17.45 Uhr)

Sonntag, 30.06.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter www.hr1.de/programm/sendezeiten.

Sonntag, 30.06.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Geschichte, Geschichten und Kommerz

Über die sagenhafte Welt der Feen und Leprechauns in Irland

Von Dorothea Brummerloh



Irland gilt als katholisch, trotzdem warnen Straßenschilder vor Feen oder Kobolden. Machen Straßen merkwürdige Schlenker, wundert sich niemand. Fairy-Territorium zu durchkreuzen bringt Unglück. Die übernatürlichen, meist unsichtbaren Wesen spalten die irische Nation: Die einen wollen sich in der Welt-

öffentlichkeit nicht lächerlich machen. Die anderen glauben daran und wollen die Fairys als Bestandteil ihrer Kultur schützen. Der Ursprung des Glaubens wird in den Naturkräften gesehen, die sich die Menschen jahrhundertlang nicht rational erklären konnten. Die Isolation der Insel, die langen Winter trugen zur Aufrechterhaltung des Glaubens bei. Und die streng gläubigen Iren können den Aberglauben mit ihrem christlichen Glauben gut vereinbaren. Selbst denjenigen, die nicht an die Fairys glauben, gefällt der Gedanke, dass ihre Insel nicht so unbewohnt ist, wie sie scheint.

Sonntag, 30.06.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hriNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 30.06.19, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 bis 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 30.06.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Sommerreihe – Mit Popsongs auf Sinnsuche: „Aufbruch“ (1)

Clueso: „Neuanfang“

Pastoralreferentin Stephanie Rieth, Mainz-Kastel (Katholische Kirche)

Sonntag, 30.06.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Weihbischof Dr. Udo Markus Bentz, Mainz (Katholische Kirche)

Sonntag, 30.06.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirchen in Youfm

Porträt: Cindy – Mit Glauben weg von Drogen

Von Anna Parschan

Sonntag, 30.06.19, ca. 9.15 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 30.06.19, 7.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Martin Hein, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Sonntag, 30.06.19, 7.45 Uhr

Bildquellen:

hr1 am Pfingstsonntag: © Drew Graham/Unsplash

hr1 am Pfingstmontag: © Helena Lopes/Unsplash

hr1 an Fronleichnam: © Everton Vila/Unsplash

hr2 Camino „Feen und Leprechauns in Irland“: © Unsplash | Robert V. Ruggiero

hr2 Camino „Die Vertrauensfrage“: © Stephan Schütze

hr2 Doppelkopf "Pilgerprofi": © privat

hr2 Lebenswert, Eva Wlodarek: © Katrin Saalfrank

Kirche St. Peter Gelnhausen: © Pfarrei St. Peter

Dechant Marcus C. Günther: © Bistum Fulda

Pfarrerin Vera Langner: © Medienhaus der EKHN

Engel fragt und hr4-Moderator Hermann Hillebrand: © hr

Echtes Leben „Endlich alt!": © NDR

alle anderen Fotos: ©dpa/picture-alliance